

PRESSEINFORMATION

11.02.2013

Papst Benedikt gibt sein Amt auf – pro familia bleibt bei Forderungen zu sexuellen und reproduktiven Rechten

Wie der Vatikan mitteilt gibt der Papst zum Ende des Monats sein Amt auf.

Der pro familia Landesverband Berlin hofft nach diesem ungewöhnlichen Schritt für die Zukunft auf eine offenere Haltung gegenüber sexuellen und reproduktiven Rechten.

Prof. Ulrike Busch, Vorstandsvorsitzende von pro familia Berlin: „pro familia hofft bei einem neuen Papst auch auf neue Impulse für sexuelle und reproduktive Rechte. Dies ist zugleich eine Chance für neue kirchliche Richtlinien und für die Korrektur überkommener Haltungen der katholischen Kirche.“

Insbesondere die Ereignisse der letzten Wochen und Monate haben gezeigt, dass es so nicht weitergehen kann. pro familia Berlin erwartet neue Ansätze - vor allem in Bezug auf moderne Familienplanungsmethoden und die Pille danach. Darüber hinaus erwarten wir eine Entstigmatisierung von ungewollter Schwangerschaft und Schwangerschaftsabbruch und die konsequente Aufarbeitung von sexueller Gewalt. Zu den sexuellen und reproduktiven Rechten zählt auch die Achtung unterschiedlicher sexueller Orientierung und Lebenskonzepte.

Pressekontakt: Birgit de Wall, Geschäftsführerin pro familia Landesverband Berlin, Tel. 030/213 90 20, E-Mail: lv.berlin@profamilia.de

pro familia Berlin setzt sich seit über 50 Jahren für die Interessen von Frauen, Männern, Jugendlichen und Kindern auf dem Gebiet der sexuellen und reproduktiven Rechte ein. pro familia ist ein gemeinnütziger Verein in freier Trägerschaft und parteipolitisch und konfessionell unabhängig. Der Landesverband Berlin wurde 1964 gegründet und verfügt über ein Beratungszentrum, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jährlich etwa 20.000 Menschen in persönlichen Gesprächen oder telefonischen Kontakten erreichen. Der pro familia Bundesverband hat seinen Sitz in Frankfurt/Main und setzt sich aus 16 Landesverbänden zusammen. Der Bundesverband der pro familia gehört national wie europaweit zu den bedeutendsten nichtstaatlichen Dienstleistern der Sexualpädagogik, Familienplanungs-, Sexual- und Schwangerschaftsberatung. In den 180 Beratungsstellen in Deutschland finden Menschen aller Religionen und Nationalitäten fachlich und menschlich qualifizierten Rat. www.profamilia.de